

Geh in ein Land,
das ich Dir zeigen werde.
Und ich will Dich segnen.

– Gen 12, 1+2 I. A.



Material für Gottesdienste, Gemeindeveranstaltungen etc. zum **Tag der älteren Generation 2025**

VORSCHLAG 2

Lieder

a. Hans Werner Scharnowski: Neues Land

Zu hören unter: https://youtu.be/B020rch_a0Q

Ist es Werben oder Sehnen?
Hör ich oder träum ich nur?
Geht's um Aufbruch oder Bleiben
im Niemandsland, auf neuer Spur?

Haben Schritte eine Richtung,
flügelleicht und wüstenschwer?
Ist der Weg dann auch ein Umweg;
gehst du mit, was will ich mehr?

*Neues Land hast du versprochen.
Ich lass' Altes hinter mir.
Auf mich wartet ein Zuhause.
ich geh' los und folge dir.*

Lass' mich unter deinen Sternen
lang Verheiß'nes neu erspür'n.
Wie der Himmel, so dein Segen;
er wird in die Weite führ'n.

Fast am Ziel einer Reise
liegt die Zukunft windelnah.
Und das Warten hat ein Ende,
lang Ersehntes ist jetzt da.

Und dann folgt die große Prüfung:
War's das mit dem Happy End?
Statt Opferkult willst du das Leben,
als Dank ein Feuer, das jetzt brennt.

Vom Danken zum Loben

*Neues Land hast du versprochen.
Ich lass' Altes hinter mir.
Auf mich wartet ein Zuhause.
ich geh' los und folge dir.*

**Geh in ein Land,
das ich Dir zeigen werde.
Und ich will Dich segnen.**

– Gen 12, 1+2 I. A.

Text und Musik: Hans Werner Scharnowski (Musiker/ Singer-Songwriter/ Produzent; Kantor für kirchliche Populärmusik, Kirchenkreis Münster / Ev. Kirche von Westfalen (Abdruck mit freundlicher Genehmigung des Autors und Komponisten)
©Hit'n Run Publishing/ Siegen
aus der CD „endlich“ <https://www.amazon.de/Endlich-Hans-Werner-Scharnowski/dp/B0C548NVQ7>

Hans Werner Scharnowski ist Musikproduzent, Komponist und Musiker. Seit Mai 2015 arbeitet er als Kantor für kirchliche Populärmusik beim Kirchenkreis Münster / Evangelische Kirche von Westfalen.

Geh in ein Land,
das ich Dir zeigen werde.
Und ich will Dich segnen.

- Gen 12, 1+2 I. A.

Neues Land

Text & Musik: Hans Werner Scharnowski

$\text{♩} = 112$

F B \flat /D E \flat 6 F F B \flat /D E \flat F

5 F B \flat /D E \flat 6 F F B \flat /D E \flat F

1. Ist es Wer-ben o - der Seh - nen? Hör ich, o - der träum ich nur?
3. Lass mich un - ter dei-nen Ster - nen. lang Ver-heiß' - nes neu er - spürn.

9 F B \flat /D E \flat 6 F E \flat

Geh't's um Auf-bruch o - der Blei - ben, im Nie-mands-land, auf neu-er Spur?
Wie der Him-mel, so dein Se - gen. er wird in_ die Wei-te führ'n.

13 F B \flat /D E \flat 6 F F B \flat /D E \flat F

2. Ha - ben Schrit-te ei-ne Rich - tung, flü - gel-leicht und wüs-ten - schwer?
4. Fast am Ziel_ ei-ner Rei - se_ liegt die Zukunft_ win-del - nah.

17 F B \flat /D E \flat 6 F E \flat

Ist der Weg dann auch ein Um - weg, gehst du mit, was will ich mehr?
Und das War - ten hat ein En - de_ Lang - er-sehn - tes ist jetzt da.

21 Dm E \flat G

Vom Zö - gern zum Auf - stehn... New-es Land hast
Vom Hof - fen_ zum Se - hen...

26 C/E F(8&82) G C/E F G

du ver-spro - chen, ich lass Al - tes hin-ter mir... Auf mich war-tet ein Zu

Copyright © Hit'n Run Publishing / Siegen 2021

Ich danke dir dafür,
 dass ich wunderbar gemacht bin;
 wunderbar sind deine Werke;
 das erkennt meine Seele.

- Psalm 139,14

30 Em⁷ F(sus2) Eb(add9) F Bb/D Eb⁶ F

ha - se, — ich geh los — und fol - ge dir.

35 F Bb/D Eb F F Bb/D Eb⁶ F

5. Und dann folgt die gro-ße Prü - fung,

39 F Bb/D Eb F F Bb/D Eb⁶ F

war's das mit dem Hap-py End? Statt Op-fer-kult willst du das Le - ben, als

43 Eb Dm Eb

Dank ein Feu - er, das jetzt brennt. VomDan - ken, zum

48 G C/E F(sus2) G C/E F

Lo - ben... Neu-es Land hast du ver-spro-chen, ich lass Al - tes hin-ter mir,.

53 G Em⁷ F(sus2) Eb(add9)

Auf mich war-tet ein Zu-hau - se, — ich geh los — und fol-ge dir.

Ich danke dir dafür,
dass ich wunderbar gemacht bin;
wunderbar sind deine Werke;
das erkennt meine Seele.

– Psalm 139,14

b. Klaus Peter Hertzsch: Vertraut den neuen Wegen

Text: Klaus Peter Hertzsch © beim Autor; EG 395

Melodie: *Lob Gott getrost mit Singen* (EG 243); Böhmisches Brüder (1544), Johann Crüger (1662)

Info zum Lied: https://en.wikipedia.org/wiki/Vertraut_den_neuen_Wegen

Vertraut den neuen Wegen, auf die der Herr uns weist,
weil Leben heißt: sich regen, weil Leben wandern heißt.
Seit leuchtend Gottes Bogen am hohen Himmel stand,
sind Menschen ausgezogen in das gelobte Land.

Vertraut den neuen Wegen und wandert in die Zeit!
Gott will, dass ihr ein Segen für seine Erde seid.
Der uns in frühen Zeiten das Leben eingehaucht,
der wird uns dahin leiten, wo er uns will und braucht.

Vertraut den neuen Wegen, auf die uns Gott gesandt!
Er selbst kommt uns entgegen. Die Zukunft ist sein Land.
Wer aufbricht, der kann hoffen in Zeit und Ewigkeit.
Die Tore stehen offen. Das Land ist hell und weit.

c. Eugen Eckert: Weise uns den Weg, Gott, geh mit!

Text: Eugen Eckert (2015); **Melodie:** Joachim Raabe (2015); freiTöne (2017)

Beiheft zum Evangelischen Gesangbuch der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers, 200

Weise uns den Weg Gott, geh mit!
Begleite du uns, Gott, Schritt für Schritt.
Wo wir stolpern, straucheln, zagen,
wo uns Angst lähmt, zu versagen:

Ref.: Weise uns den Weg,
Gott, geh mit, Gott, geh mit.
Weise uns den Weg,
Gott, geh mit

2. Weise uns den Weg Gott, geh mit!
Behüte du uns, Gott, Schritt für Schritt.
Wo wir zweifeln, hadern, ringen,
wo wir nichts zustande bringen.

3. Weise uns den Weg Gott, geh mit!
Beflügele du uns, Gott, Schritt für Schritt.
Wo wir suchen, forschen, fragen,
wo wir Misserfolg ertragen.

4. Weise uns den Weg Gott, geh mit!
Sprich du uns Mut zu, Gott, Schritt für Schritt.
Lass in deinem Licht uns gehen,
lass uns deine Spur klar sehen.